



Fix mit Bluemix - Apps in der Cloud entwickeln

Fix mit Bluemix - Apps in der Cloud entwickeln
IBM erweitert Cloud-Angebote für die Softwareentwicklung in ihrer Plattform as a Service-Umgebung Bluemix und gewinnt neue Kunden für Cloud-Services hinzu
Große Unternehmen sowie Startups nutzen die offene IBM Cloud-Plattform Bluemix, um eigene Anwendungen und Apps schneller zu entwickeln. Die Plattform as a Service Umgebung (PaaS) basiert auf den offenen Standards von Cloud Foundry und bietet die Möglichkeit IBM Middleware und Softwarelösungen von IBM Geschäftspartnern in eigene Anwendungsentwicklungsprojekte zu integrieren. Entwickler können mit diesem PaaS-Angebot die beiden Elemente einer hybriden Cloud effizient vereinen: Systems of Records - also Backendsysteme wie beispielsweise zur Rechnungsstellung und Kundenverwaltung - mit Systems of Engagement, also Interaktionssystemen für mobile und soziale Apps. Bluemix bringt zudem neue DevOps Services in die Cloud, um Anwendungen möglichst praxisnah zu entwickeln. DevOps integriert die Programmierung in den Betrieb der Software und ermöglicht einen schnelleren Zyklus von Releases und Updates
IBM baut ihre Angebote rund um Bluemix weiter aus, damit Unternehmen das Management ihrer hybriden Cloud-Umgebung effizienter gestalten können. Denn die bessere Verknüpfung von Systemen für Datenaufzeichnung und Systemen für Dateneinsatz erhöht die Transparenz zwischen Prozessen wie Lieferung, Feedback, Kostenstruktur, Sicherheit und Qualität. Zu den aktuellen IBM Cloud-Kunden gehören Unternehmen unterschiedlicher Größen und Branchen. So beschleunigt der öffentliche Nahverkehrsbetrieb BART (Bay Area Rapid Transit) aus San Francisco mit IBM DevOps die Entwicklung von Apps, um die eigene Verkehrsinfrastruktur wie Züge, Stationen oder Gleisnetze besser zu managen. GE Capital, der Finanzdienstleister von General Electric, entwickelt mit DevOps die eigene Webseite und auch Apps für Predictive-Analytics-Anwendungen. Das Startup MyMenu aus Austin in Texas nutzt Bluemix Cloud-Services, um seine App für Restaurantsuche und Bestellservice sowie deren Bewertung kontinuierlich weiterzuentwickeln
Weitere Informationen zu der IBM Ankündigungen entnehmen Sie bitte der Original-Pressinformation unter: <http://www.ibm.com/press/us/en/pressrelease/44054.wss>
Über IBM:
Mehr Informationen finden Sie unter <http://www.ibm.com/de>
Kontaktinformation
Christine Paulus
Unternehmenskommunikation
IBM Deutschland
Cloud Computing, Mittelstand, Geschäftspartner, Corporate Social Responsibility
+49 89 4504 1396
+49 151 14 27 04 46
christine.paulus@de.ibm.com


Pressekontakt

IBM Deutschland

71137 Ehningen

Firmenkontakt

IBM Deutschland

71137 Ehningen

IBM gehört mit einem Umsatz von 95,8 Milliarden US-Dollar im Jahr 2009 zu den weltweit größten Anbietern im Bereich Informationstechnologie (Hardware, Software und Services) und B2B-Lösungen. Das Unternehmen beschäftigt derzeit 399.400 Mitarbeiter und ist in über 170 Ländern aktiv. Die IBM in Deutschland mit Hauptsitz bei Stuttgart ist die größte Ländergesellschaft in Europa. Mehr Informationen über IBM unter: [ibm.com/de/ibm/unternehmen/index.html](http://www.ibm.com/de/ibm/unternehmen/index.html)
IBM ist heute das einzige Unternehmen in der IT-Branche, das seinen Kunden die komplette Produktpalette an fortschrittlicher Informationstechnologie anbietet: Von der Hardware, Software über Dienstleistungen und komplexen Anwendungslösungen bis hin zu Outsourcingprojekten und Weiterbildungsangeboten.